Sozialer Wohnungsbau : Baublock in Wien 16, Ottakring = Logements sociaux : bloc d'habitations à Vienne 16, Ottakring = Public housing : apartment block in Vienna 16, Ottakring

Autor(en): **Wachberger, Hedy / Wachberger, Michael**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **30 (1976)**

Heft 4: **Junge Architekten in Österreich = Jeunes architects [i.e. architectes] en Autriche = Young architects in Austria**

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-335468

Nutzungsbedingungen

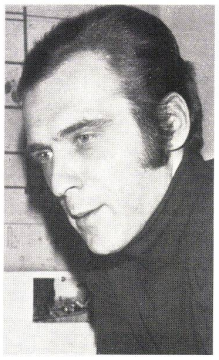
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Sozialer Wohnungsbau –

Baublock in Wien 16, Ottakring

Logements sociaux – Bloc d'habitations à Vienne 16, Ottakring

Public housing–Apartment block in Vienna 16, Ottakring

Hedy und Michael Wachberger, Wien

Les réformes ne sont pas bonnes en soi, il faut aussi pouvoir les imposer. Dans la construction des logements sociaux de la Ville de Vienne, ce n'est pas chose facile, même si un bâtiment ne diffère que légèrement des formes courantes.

Reforms per se are no good, they also have to be capable of execution. This is not an easy matter in the public housing of Vienna, even if a construction differs but slightly from what preceded it.

Hedy Wachberger: Studium der Architektur an der Techn. Universität Wien, 1965 Diplom. Praxis in Architekturbüros in Österreich und Schweiz. Seit 1968 freischaffende Architektin. Seit 1972 Arbeitsgemeinschaft mit Michael Wachberger.

Michael Wachberger: Studium der Architektur an der Techn. Universität Wien, Diplom 1965. Seit 1967 Hochschulassistent am Institut für Wohnbau, Gebäudelehre II und Entwerfen III an der TU Wien. Seit 1968 freischaffender Architekt. 1969 Promotion zum Doktor der technischen Wissenschaften TU Wien. Seit 1970 Lehrbeauftragter an der TU Wien. Seit 1970 Vorstandsmitglied des österr. Zentrums für Architekturforschung (ÖZA). Seit 1972 Arbeitsgemeinschaft mit Hedy Wachberger.

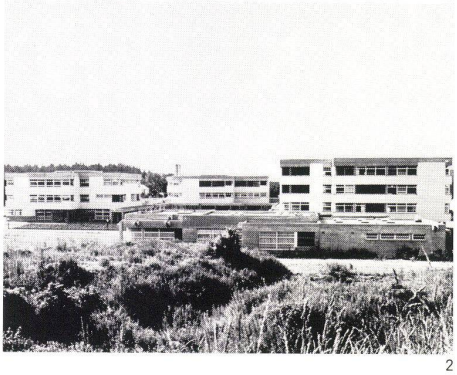
Wettbewerbsausschuß der österr. Ingenieurkammer. Schulbaukommission der Stadt Wien (Mitglied).

Beschreibung des Ateliers: Arbeitsgemeinschaft M. und H. Wachberger, durchschnittlich 3 bis 4 Mitarbeiter, Hochschulabsolventen.

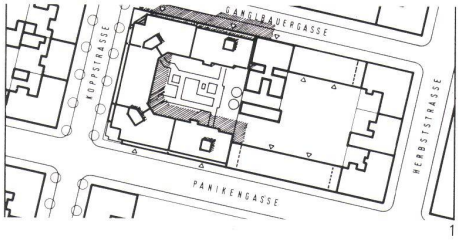
1
Einfamilienhaus T in Horn/N.Ö., 1975.
Maison familiale T à Horn/Basse Autriche, 1975.
Detached house T at Horn/Lower Austria, 1975.

2
Berufsschulzentrum für kaufmännische und gewerbliche Berufe mit Werkstätten und Internat in Steyr/O.Ö. (mit Arch. Komlanz, Linz), 1974.
Centre de formation pour professions commerciales et artisanales avec ateliers et internat à Steyr/Haute Autriche (avec Komlanz arch., Linz), 1974.
Training center with workshops and residence in Steyr/Upper Austria (with Komlanz, arch., Linz), 1974.

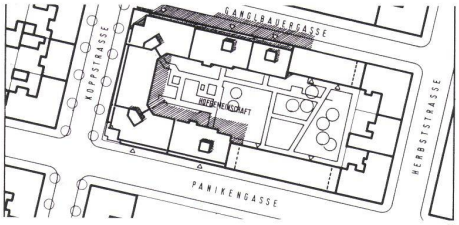
1



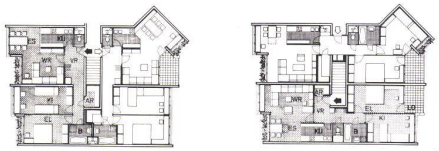
2



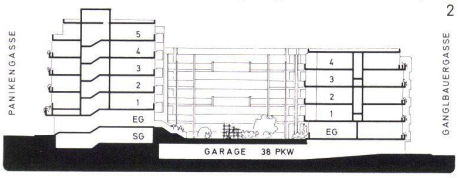
1



2



3



4

5

6

3–6
Wohnhausanlage der Gemeinde Wien in Wien 16, Ottakring.
Blockbebauung mit 100 Wohnungen, Tiefgarage. 1. Etappe: Entkernung eines innerstädtischen Baublocks, Bildung einer Hofgemeinschaft, Fertigstellung 1976. 2. Etappe in Planung.
Ensemble d'habitations de la municipalité de Vienne à Vienne 16, Ottakring.
Blocs de logements avec 100 logements, garage souterrain. 1ère étape: Dégagement du noyau d'un îlot urbain, création d'un ensemble autour d'une cour, achèvement 1976. 2ème étape en cours d'étude.
Residential complex of the Municipality of Vienna in Vienna 16, Ottakring.
Block construction with 100 flats, underground garage. 1st stage: demolition of a downtown block, formation of a complex around a courtyard, completion 1976, 2nd stage in planning phase.

1+2
Situation: Erneuerungsetappe 1.
Erneuerungsetappe 2.
Situation: Rénovation 1ère étape.
Rénovation 2ème étape.
Site: Renewal phase 1.
Renewal phase 2.

3
Wohnungsgrundrisse.
Plans d'un logement.
Plans of a flat.

4
Schnitt.
Coupe.
Section.

Die Möglichkeiten im sozialen Wohnungsbau (öffentlich geförderten Wohnungsbau aus Bundesmitteln) sind durch rechtliche und finanzielle Bestimmungen des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 geregelt:

Wohnungsgröße entsprechend der Familienmitglieder,
Baukostenhöchstsätze,
Mindestausstattung,
vorgeschriebene Mietzinsbildung.

Sie bilden die wirtschaftliche Grundlage für planerische Möglichkeiten. Sind nun mit diesen für alle Förderungswerber verbindlichen Vorschriften auch die Grenzen für ein qualitatives Niveau im sozialen Wohnungsbau gesetzt? Sind die ökonomischen Grenzen die Ursache für die vielfach kritisierte Niveaulosigkeit im Wohnbau? Wie entstehen nun Objekte, die in diesem Rahmen eine Bereicherung und Weiterentwicklung darstellen? Sind dies Zufallsprodukte oder liegt es am persönlichen Engagement des Planenden? W.